

Wädenswil und Wallisellen, 8. März 2004

KR-Nr. 90/2004

A N F R A G E von Julia Gerber Rüegg (SP, Wädenswil) und Ruedi Lais (SP, Wallisellen)

betreffend „Naturerlebnispark Sihlwald“

Die Gemeinden in der Region Zimmerberg, die Stadt Zürich und die Naturschutzorganisationen unterstützen das Projekt „Naturerlebnispark Sihlwald“ seit Jahren. Der Bundesrat hat in seiner Antwort auf eine einfache Anfrage vom 3. September 2003 festgehalten, dass die räumlichen, organisatorischen und programmlichen Ziele der Stiftung „Naturlandschaft Sihlwald“ grundsätzlich den Anforderungen für diesen Parktyp entsprechen. In derselben Antwort hat der Bundesrat zudem zugesichert, dass die für die gesetzliche Verankerung als Naturpark notwendige Botschaft zur Teilrevision des Natur- und Heimatschutzgesetzes noch im Jahr 2003 zuhanden des eidgenössischen Parlaments verabschiedet werden soll. Die grossen und langjährigen Vorarbeiten der regionalen Träger schienen sich gelohnt zu haben. Nun will der Bundesrat offenbar auf diese Teilrevision verzichten, womit alle solchen Projekte gefährdet sind.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Teilt der Regierungsrat die Ansicht, dass das Projekt „Naturerlebnispark Sihlwald“ für die Region Zimmerberg und die Stadt Zürich nicht nur aus naturschützerischen Gründen sondern auch aus Sicht der Standortförderung ein wichtiges Projekt darstellt?
2. Wie setzt sich der Regierungsrat beim Bundesrat für den „Naturerlebnispark Sihlwald“ ein?

Julia Gerber Rüegg
Ruedi Lais

90/2004